

Presseinformation

Peine, den 28.02.2024
Nr. 24/2024

„Tag der Archive“ am 02.März 2024 – Besondere Aktionen des Peiner Stadtarchivs

Die Archive in Deutschland wollen mit dem „Tag der Archive“, der inzwischen zum zwölften Mal vom Verband deutscher Archivarinnen und Archivare (VdA) veranstaltet wird, einem breiteren Publikum etwas über ihre Arbeit vermitteln, um damit auf ihre Funktion als „Gedächtnis der Gesellschaft“ und die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten für Jedermann hinzuweisen.

„An diesen Tagen präsentieren wir uns offen für alle Einwohnerinnen und Einwohner, die in den Archiven verwahrten Schätze zu erkunden und damit Geschichte hautnah zu erleben!“, wirbt Peines Stadtarchivar Dr. Andreas Kulhawy für die Veranstaltung, die er mit seinem Team im Stadtarchiv plant.

Von mittelalterlichen Urkunden bis hin zu Datenbanken unserer Tage reicht das in den Magazinen verwahrte Kulturgut und wird als archivalisches Erbe gesichert – für die Erforschung der Vergangenheit und das Verständnis unserer Gegenwart. Und wie spannend, ja unterhaltsam dieses Archivgut ist, das kann man am „Tag der Archive“ sehen.

In diesem Jahr steht der „Tag der Archive“ unter dem Motto „Essen und Trinken“. Das Peiner Stadtarchiv beteiligt sich mit einem

**„Tag der offenen Tür“ am Sonnabend, dem 2.
März von 11.00–16.00 Uhr.**

Besondere Aktionen sind:

Die Firma Bier-Hoppe präsentiert sich

Der 1914 gegründete Getränkehandel Bier-Hoppe an der Woltorfer Straße bestand bis in die 1980er Jahre. Einer seiner Schwerpunkte war Abfüllung und Vertrieb von Braunschweiger Feldschlößchen-Bier. Besonders stolz war man offenbar auf seinen umfangreichen Fuhr- und Maschinenpark. Zwei aus den 1950er und frühen 1960er Jahren stammende Werbefilme der Firma führen diesen vor und bieten quasi ganz nebenbei eine Reihe von Peiner Stadtansichten.

Postkarten und Fotografien zum Thema alte Peiner Gaststätten

Das Stadtarchiv Peine bewahrt einen umfangreichen Schatz alter Fotos und Postkarten. Zu deren vielfältigen Themenspektrum zählen die Peiner Gaststätten und Ausflugslokale aber auch – als Ort der Zubereitung von Essen und Trinken – Küchen im Peiner Land.

Zeitgeschichtliche Sammlung, alte Kochbücher und mehr

Die Zeitgeschichtliche Sammlung ist eine schlagwortartig organisierte Zusammenstellung von Zeitungsartikeln, Aktenkopien und sonstigen Unterlagen, die interessierten Bürgern einen schnellen Zugriff zu historischen Fragen bietet. Natürlich finden sich auch hier Zeugnisse von Peiner Gaststätten, zu Firmen aus dem Nahrungsmittelsektor usw. Auch alte Kochbücher zählen zum Sammlungsbestand.

Akten zum Thema Lebensmittelversorgung und -kontrolle

Das Stadtarchiv bewahrt zahllose Verwaltungs-Unterlagen zur Lebensmittelkontrolle und zur Versorgung der Bevölkerung. Einige repräsentative Beispiele werden gezeigt.

„Unsere Türen zum Magazin sind von 11.00 bis 16.00 Uhr geöffnet und man kann zwanglos einen Blick hinter die Kulissen werfen“, macht Dr. Kulhawy neugierig auf den `Tag der

STADT PEINE - PRESSESPRECHERIN - Petra Neumann - TEL. 05171/49 9 333, FAX 05171/49 7 333

E-Mail-Adresse: petra.neumann@stadt-peine.de

INTERNET: <http://www.peine.de> FACEBOOK: [peine.de](https://www.facebook.com/peine.de)

Archive`, „darüber hinaus kann man sich auch allgemein informieren, wie man das Archiv nutzen kann – oder ganz einfach nur das Stadtarchiv und seine Bestände kennen lernen.“

STADT PEINE - PRESSESPRECHERIN - Petra Neumann - TEL. 05171/49 9 333, FAX 05171/49 7 333

E-Mail-Adresse: petra.neumann@stadt-peine.de

INTERNET: <http://www.peine.de> FACEBOOK: [peine.de](https://www.facebook.com/peine.de)